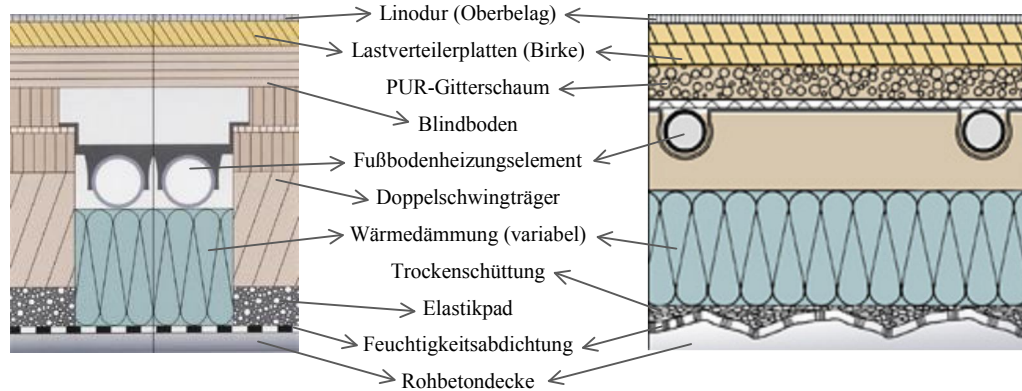
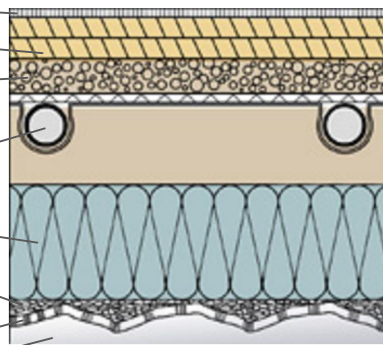


Die beiden Sportbodensysteme im Vergleich: Alte und Neue Sporthalle

System 2009/2010(alt)



System S18 RST (neu)



HOPPE-Sportbodenbau verwendet vor allem qualitativ hochwertiges Holz für seine Bodensysteme.

→ Vorteile des neuen Systems:

- höchste Stabilität, da für höchste Beanspruchung geeignet
- geringe Aufbauhöhe (→ einfache Sanierung möglich)
- vollflächig verlegte Wärmedämmung (→ Vermeidung von ‚Kältebrücken‘)
- Elastikschicht mit geringem Wärmedurchlasswiderstand (hohe Energieeffizienz)

PU – Beschichtung

Die zusätzliche chemische Schicht macht den Boden widerstandsfähiger und bringt Vorteile:

- höhere Druck- und Abriebsfestigkeit
- beständig gegen Flüssigkeiten
- einfache Reinigung und Pflege



Verlegetechnik

Linodur (Sportboden, entspricht dickem Linoleum) und Linoleum werden in Bahnen hergestellt und nach dem folgenden Muster verlegt:

1. vollständige Trocknung des Bodens/Untergrundes
2. Bahnen werden zugeschnitten (umgebungsabhängig)
3. Aufbringen des Klebers (Dispersionsklebstoff, besteht aus thermoplastischen, elastomeren Polymerpartikeln in Wasser)
4. „Anreiben“ bzw. Festdrücken der Bahnen
5. Hohlstellen versiegeln
6. Auffräsung der Fugen



7. Abdichten mit Handschweißgerät oder autom. Schweißgerät



8. Abstoßen des Schmelzdrahtes und der Schweißschnur



9. Aushärtung/Trocknung & Aufbringen der Linien (PUR – Farbe)

